
Subject: Minox-Theorie

Posted by [Improvement](#) on Wed, 25 Feb 2009 14:10:02 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Was ich irgendwie an dieser ganzen "Minox-Shedding-Haarausfall-Verschlechterungstheorie", bei der einige meinen, dass Minox den HA eher noch verschlechtert, nicht verstehe, ist die Frage, warum Minox bei mir z.B. in den GHEs nicht so umwerfend gewirkt hat (vielleicht sind die GHEs sogar bissl größer geworden), aber im Tonsurbereich ist es auf keinen Fall schlechter geworden, eher besser.

Müsste nicht Minox, wenn die These von der dadurch bewirkten Verschlechterung des HA stimmt, auch im Tonsurbereich den HA verschlechtern ?

Subject: Re: Minox-Theorie

Posted by [kkoo](#) on Wed, 25 Feb 2009 15:33:51 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Improvement schrieb am Mit, 25 Februar 2009 15:10 Was ich irgendwie an dieser ganzen "Minox-Shedding-Haarausfall-Verschlechterungstheorie", bei der einige meinen, dass Minox den HA eher noch verschlechtert, nicht verstehe, ist die Frage, warum Minox bei mir z.B. in den GHEs nicht so umwerfend gewirkt hat (vielleicht sind die GHEs sogar bissl größer geworden), aber im Tonsurbereich ist es auf keinen Fall schlechter geworden, eher besser.

Müsste nicht Minox, wenn die These von der dadurch bewirkten Verschlechterung des HA stimmt, auch im Tonsurbereich den HA verschlechtern ?

2 von 1000 behaupten das

Subject: Re: Minox-Theorie

Posted by [bananas](#) on Wed, 25 Feb 2009 18:40:53 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wer denn?

Habe jetzt keine Lust zu suchen, aber die Contra-Partei besteht nicht aus 2 Männekes.

Ich finde das auch ein wenig "ins Lächerliche ziehen".

Nach dem Motto -> die zwei Doofen labern.

Kommen Leute heulend an, berichten ihr Ding, wird gesagt, "Tja bei manchen wirkt es nicht".

Hmmmm.

Ein der anderen versucht zu helfen, damit sie nicht werden, sondern .

Auch wenn viele an das Zeug glauben, mich hat es nicht überzeugt.

Subject: Re: Minox-Theorie

Posted by [Improvement](#) on Wed, 25 Feb 2009 19:21:17 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Meine Frage war aber bissl anders.

Subject: Re: Minox-Theorie

Posted by [Homers](#) on Wed, 25 Feb 2009 20:46:15 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Improvement schrieb am Mit, 25 Februar 2009 15:10Was ich irgendwie an dieser ganzen "Minox-Shedding-Haarausfall-Verschlechterungstheorie", bei der einige meinen, dass Minox den HA eher noch verschlechtert, nicht verstehe, ist die Frage, warum Minox bei mir z.B. in den GHEs nicht so umwerfend gewirkt hat (vielleicht sind die GHEs sogar bissl größer geworden), aber im Tonsurbereich ist es auf keinen Fall schlechter geworden, eher besser.

Müsste nicht Minox, wenn die These von der dadurch bewirkten Verschlechterung des HA stimmt, auch im Tonsurbereich den HA verschlechtern ?

bei einen wirkt es, beim anderen nicht. das ist fakt. beim einem wirkt es in den ghe, beim anderen an der tonsur. beim anderen stoppt es den haarausfall, beim anderen geht der haarausfall an dieser stelle weiter usw usf

Subject: Re: Minox-Theorie

Posted by [Improvement](#) on Wed, 25 Feb 2009 22:20:08 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Homers schrieb am Mit, 25 Februar 2009 21:46

bei einen wirkt es, beim anderen nicht. das ist fakt. beim einem wirkt es in den ghe, beim anderen an der tonsur. beim anderen stoppt es den haarausfall, beim anderen geht der haarausfall an dieser stelle weiter usw usf

Klar, aber einige sagen ja, dass Minox nicht nur den HA nicht aufhalten konnte, sondern ihn sogar verstärkt und beschleunigt habe. Und dies wird irgendwie immer nur über die Front behauptet, aber nie über die Tonsur.

Subject: Re: Minox-Theorie

Posted by [Christian24](#) on Wed, 25 Feb 2009 22:24:29 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Improvement schrieb am Mit, 25 Februar 2009 23:20Homers schrieb am Mit, 25 Februar 2009 21:46

bei einen wirkt es, beim anderen nicht. das ist fakt. beim einem wirkt es in den ghe, beim anderen an der tonsur. beim anderen stoppt es den haarausfall, beim anderen geht der haarausfall an dieser stelle weiter usw usf

Klar, aber einige sagen ja, dass Minox nicht nur den HA nicht aufhalten konnte, sondern ihn sogar verstärkt und beschleunigt habe. Und dies wird irgendwie immer nur über die Front behauptet, aber nie über die Tonsur.

Wer sagt das? Immer nur dieselben!

Dann gibts wieder einige die der gleichen Meinung sind und auf den Zug aufspringen und absetzen! Und siehe da nach 2 Monaten klagen alle über vermehrten HA und sind dann doch der Meinung, dass es was gebracht haben könnte, und so weiter und so fort!

Subject: Re: Minox-Theorie

Posted by [Improvement](#) on Wed, 25 Feb 2009 22:32:04 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Christian24 schrieb am Mit, 25 Februar 2009 23:24

Wer sagt das? Immer nur dieselben!

Dann gibts wieder einige die der gleichen Meinung sind und auf den Zug aufspringen und absetzen! Und siehe da nach 2 Monaten klagen alle über vermehrten HA und sind dann doch der Meinung, dass es was gebracht haben könnte, und so weiter und so fort!

Stimmt, reinforcement hat mal geschrieben, dass er nach Absetzen von Minox innerhalb von kurzer Zeit zwei NW-Stufen verloren hat.

Trotzdem wird diese "Verschlechterungstheorie" immer eher mit Minox in Verbindung gebracht als mit Fin, und immer eher an der Front.

Subject: Re: Minox-Theorie

Posted by [Christian24](#) on Wed, 25 Feb 2009 22:37:29 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Improvement schrieb am Mit, 25 Februar 2009 23:32 Christian24 schrieb am Mit, 25 Februar 2009 23:24

Wer sagt das? Immer nur dieselben!

Dann gibts wieder einige die der gleichen Meinung sind und auf den Zug aufspringen und absetzen! Und siehe da nach 2 Monaten klagen alle über vermehrten HA und sind dann doch der Meinung, dass es was gebracht haben könnte, und so weiter und so fort!

Stimmt, reinforcement hat mal geschrieben, dass er nach Absetzen von Minox innerhalb von kurzer Zeit zwei NW-Stufen verloren hat.

Trotzdem wird diese "Verschlechterungstheorie" immer eher mit Minox in Verbindung gebracht als mit Fin, und immer eher an der Front.

Dann setz ab, wennst glaubst das Minox was verschlechtert und fertig! Und dann nach 2 Monaten ...

Subject: Re: Minox-Theorie

Posted by [Improvement](#) on Wed, 25 Feb 2009 23:19:02 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Christian24 schrieb am Mit, 25 Februar 2009 23:37

Dann setz ab, wennst glaubst das Minox was verschlechtert und fertig! Und dann nach 2 Monaten ...

Da hast Du glaube ich irgendetwas falsch verstanden oder nicht richtig gelesen.

Ich bin überzeugt von Minox und will es auch weiternehmen, wollte einfach mal wissen woher diese Theorien kommen.

Subject: Re: Minox-Theorie

Posted by [Christian24](#) on Thu, 26 Feb 2009 08:00:20 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Improvement schrieb am Don, 26 Februar 2009 00:19Christian24 schrieb am Mit, 25 Februar 2009 23:37

Dann setz ab, wennst glaubst das Minox was verschlechtert und fertig! Und dann nach 2 Monaten ...

Da hast Du glaube ich irgendetwas falsch verstanden oder nicht richtig gelesen.

Ich bin überzeugt von Minox und will es auch weiternehmen, wollte einfach mal wissen woher diese Theorien kommen.

OK, alles klar!

Subject: Re: Minox-Theorie

Posted by [bananas](#) on Thu, 26 Feb 2009 14:50:11 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Komme mit ein bisschen veralbert vor.

Du sprichst doch eigentlich die "Minoxzweifler" an, um ein wenig zu diskutieren.

Wenn dann jede These abgeblockt wird erstickt die Diskussion und Ende.

Subject: Re: Minox-Theorie

Posted by [Ka\\$h](#) on Thu, 26 Feb 2009 15:58:53 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

das ist hier immer so... wenn jemand die negativen Seiten anspricht, ob von Fin oder Minox, wird er jedes Mal als Ausnahme verurteilt!

Subject: Re: Minox-Theorie

Posted by [kkoo](#) on Thu, 26 Feb 2009 16:46:02 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

wie ich oben gesagt habe: diese 'theorie' kommt daher, dass ca. 2 von 1000 es behaupten - 'behaupten' denn beweisen können sie es natürlich nicht. aus so wenigen erfahrungen allgemeines abzuleiten, ist schlicht unsinn. das sagt nichts über die glaubwürdigkeit dieser 2 - dieser minderheit, sondern es macht nur klar, dass es SEIN KÖNNTE, DASS BEI GANZ WENIGEN minox kontraproduktiv wirkt. aber ob es wirklich so ist und in welchem maß, weiß keiner. deshalb gilt bei minox wie überall (wie pilos immer sagt): individuelle therapie ist eine sache des trial-and-error. und einige risiken sind darin logischerweise inbegriffen.

Subject: Re: Minox-Theorie
Posted by [bananas](#) on Thu, 26 Feb 2009 18:25:06 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Sag mal, ist alles in Ordnung mit dir?

Zitat:2 von 1000 es behaupten - 'behaupten' denn beweisen können sie es natürlich nicht.

Zitat:die glaubwürdigkeit dieser 2

Zitat:dieser minderheit,

Zitat:deshalb gilt bei minox wie überall (wie pilos immer sagt): individuelle therapie ist eine sache des trial-and-error. und einige risiken sind darin logischerweise inbegriffen.

Eben. Ach ja, und dein Beispiel 2:1000 würde bedeuten, dass du allein schon die Gewichtung von 600 hättest.

Ansonsten wäre deine Rechnung sehr, sehr übertrieben. Da soll man auch nicht von Glaubwürdigkeit sprechen, wenn einem nur sein eigener Gral heilig ist.

Subject: Re: Minox-Theorie
Posted by [Improvement](#) on Thu, 26 Feb 2009 22:40:14 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

bananas schrieb am Don, 26 Februar 2009 15:50Komme mit ein bisschen veralbert vor.

Du sprichst doch eigentlich die "Minoxzweifler" an, um ein wenig zu diskutieren.
Wenn dann jede These abgeblockt wird erstickt die Diskussion und Ende.

Ich weiss nicht, wen Du gemeint hast, aber ich habe jedenfalls keine Diskussion abgeblockt...
Nehme daher an, dass Du andere User meinst...

Außerdem, wie gesagt, habe ich auch das Gefühl, dass meine Front zumindest nicht unbedingt besser geworden ist, vielleicht eher etwas schlechter, bin mir aber nicht sicher...
Deswegen würde ich sicher niemanden als "Minoxzweifler" bezeichnen oder die Diskussion abwürgen... Ich wollte die Diskussion ja...

Subject: Re: Minox-Theorie
Posted by [moritzundmax](#) on Sat, 28 Feb 2009 12:11:34 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Also Fakt ist jawohl, das einige mit minox nicht zufrieden sind, da es bei denen eher negativ wirkt.

Wenn man sich Fin anschaut, gibt es fast niemanden, der behauptet, das es negativ wirkt, also das der Haarausfall schneller voranschreitet. Natürlich hat Finasterid andere Nebenwirkungen, aber diese verschlechtern nicht den Haarausfall und meist sind diese reversibel.

Ich denke daher, das schon etwas wahres dran ist. Wer Minox nimmt hat einfach ein höheres Risiko.

Subject: Re: Minox-Theorie
Posted by [humboldt](#) on Sat, 28 Feb 2009 12:35:37 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

moritzundmax schrieb am Sam, 28 Februar 2009 13:11Also Fakt ist jawohl, das einige mit minox nicht zufrieden sind, da es bei denen eher negativ wirkt.

Wenn man sich Fin anschaut, gibt es fast niemanden, der behauptet, das es negativ wirkt, also das der Haarausfall schneller voranschreitet.

Stimmt nicht. Gibt auch viele Berichte von Fin-usern, dass sich die Front unter Einnahme ausgedünnt hat und die GHE´s sich vergrößerten.

Wie oben aber schon geschrieben wurde...das sind alles subjektive Empfindungen und können nicht bewiesen werden. Der überwiegend großen Mehrheit hilft Minox aber gut weiter.

Zitat:

Ich denke daher, das schon etwas wahres dran ist. Wer Minox nimmt hat einfach ein höheres Risiko.

Bestimmt nicht. Ich kenne -seit meiner Zeit in diesem Forum- auch genügend Minox-user, die mit der Anwendung mehr als zufrieden waren. Nochmal...diese signifikante Verbesserung bzw. Verdichtung, die mit Minox MÖGLICH ist, kann man mit keinem anderen AGA-Mittel erreichen. Auch nicht mit einem DHT-Hemmer allein. Die beste AGA-Wirksamkeit bringen sowieso nur Kombi-Therapien aufgrund möglicher Synergieeffekte. Es ist wenig erfolgsversprechend, nur auf ein Pferd zu setzen.

Aber zu verallgemeinern und zu sagen, "wer Minox nimmt, hat einfach ein höheres Risiko", ist Quatsch meiner Meinung nach.

Subject: Re: Minox-Theorie
Posted by [Foxi](#) on Sat, 28 Feb 2009 13:41:28 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

humboldt schrieb am Sam, 28 Februar 2009 13:35
moritzundmax schrieb am Sam, 28 Februar 2009 13:11
Also Fakt ist jawohl, das einige mit minox nicht zufrieden sind, da es bei denen eher negativ wirkt.

Wenn man sich Fin anschaut, gibt es fast niemanden, der behauptet, das es negativ wirkt, also das der Haarausfall schneller voranschreitet.

Stimmt nicht. Gibt auch viele Berichte von Fin-usern, dass sich die Front unter Einnahme ausgedünnt hat und die GHE's sich vergrößerten.

Wie oben aber schon geschrieben wurde...das sind alles subjektive Empfindungen und können nicht bewiesen werden. Der überwiegend großen Mehrheit hilft Minox aber gut weiter.

Zitat:

Ich denke daher, das schon etwas wahres dran ist. Wer Minox nimmt hat einfach ein höheres Risiko.

Bestimmt nicht. Ich kenne -seit meiner Zeit in diesem Forum- auch genügend Minox-user, die mit der Anwendung mehr als zufrieden waren. Nochmal...diese signifikante Verbesserung bzw. Verdichtung, die mit Minox MÖGLICH ist, kann man mit keinem anderen AGA-Mittel erreichen. Auch nicht mit einem DHT-Hemmer allein. Die beste AGA-Wirksamkeit bringen sowieso nur Kombi-Therapien aufgrund möglicher Synergieeffekte. Es ist wenig erfolgsversprechend, nur auf ein Pferd zu setzen.

Aber zu verallgemeinern und zu sagen, "wer Minox nimmt, hat einfach ein höheres Risiko", ist Quatsch meiner Meinung nach.

Humbold

aber die Studien sagen

mit Fin erreicht man eine bessere Haardichte als mit Minox
Minox bringt schneller Erfolg
Fin braucht länger aber es wurden auf dem Testfeld mehr Haare
gezählt

es heist aber auch
beide wirken in etwa gleich gut

Foxi

Subject: Re: Minox-Theorie
Posted by [Improvement](#) on Sat, 28 Feb 2009 13:44:49 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Mich würde trotzdem nochmal interessieren, woran es liegt, dass es Berichte über
"Wegfetzung durch Minox" immer nur über die Front gibt, nicht über die Tonsur. Das war ja
der Sinn des Threads.

Subject: Re: Minox-Theorie
Posted by [humboldt](#) on Sat, 28 Feb 2009 16:00:29 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Foxi,

ich gehe nicht nach Studien, sondern nach Erfahrungen der Anwender in den AGA-Board's.
Wenn du nach Studien gehen würdest, kann Minox gar nicht kontraproduktiv wirken,
schlechtestenfalls kann es überhaupt nicht wirken.

Und wenn ich nach den Erfahrungen der Anwender gehe, hatten nicht wenige das subjektive
Empfinden einer Front-Ausdünnung unter Fin!

Warum ich das jetzt schreibe....um euch zu zeigen, dass es überhaupt nichts bringt, hier Minox
zu verteufeln. Man kann genauso gut vermeintlich negative Finwirkungen finden. Zur Genüge.

Wie gesagt, das muss jeder für sich selbst rausfinden. Trial and error eben...wie oben schon
mehrfach schön erwähnt wurde. Das trifft es auf den Punkt.

Wenn einer Angst vor Shedding (aber auch das ist ein Zeichen der Wirkung, was hier gern
öfters unterschlagen wird) oder "Erstverschlimmerung" hat, soll er halt das 2%ige nehmen und
nur einmal tgl. anwenden. Dann langsam steigern ggf.

Aber bei den meisten einschließlich mir gab es anfangs einen sehr moderaten Haarmehrverlust,
der optisch überhaupt nicht aufgefallen ist. Eher im Gegenteil, das Haarbild wirkte von Anfang
an dichter und fülliger.

Subject: Re: Minox-Theorie
Posted by [Foxi](#) on Sat, 28 Feb 2009 16:55:05 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

humboldt schrieb am Sam, 28 Februar 2009 17:00Foxi,

ich gehe nicht nach Studien, sondern nach Erfahrungen der Anwender in den AGA-Board´s.

Wenn du nach Studien gehen würdest, kann Minox gar nicht kontraproduktiv wirken, schlechtestenfalls kann es überhaupt nicht wirken.

Und wenn ich nach den Erfahrungen der Anwender gehe, hatten nicht wenige das subjektive Empfinden einer Front-Ausdünnung unter Fin!

Warum ich das jetzt schreibe....um euch zu zeigen, dass es überhaupt nichts bringt, hier Minox zu verteufeln. Man kann genauso gut vermeintlich negative Finwirkungen finden. Zur Genüge.

Wie gesagt, das muss jeder für sich selbst rausfinden. Trial and error eben...wie oben schon mehrfach schön erwähnt wurde. Das trifft es auf den Punkt.

Wenn einer Angst vor Shedding (aber auch das ist ein Zeichen der Wirkung, was hier gern öfters unterschlagen wird) oder "Erstverschlimmerung" hat, soll er halt das 2%ige nehmen und nur einmal tgl. anwenden. Dann langsam steigern ggf.

Aber bei den meisten einschließlich mir gab es anfangs einen sehr moderaten Haarmehrverlust, der optisch überhaupt nicht aufgefallen ist. Eher im Gegenteil, das Haarbild wirkte von Anfang an dichter und fülliger.

Humboldt

sicher auch die gibt es, die unter Fin eine Verschlechterung feststellen (Front)
ist wahrscheinlich ähnlich wie bei mir unter Dut

ich glaub auch nicht das Minox Negativ wirkt
ich glaubs einfach nicht!! weil eigentlich die wirkungsweise völlig einleuchtend ist

vieleicht dauert es eben ewig lange bis sich die Haare nach Dut erholen hat ja damals bei einem Dut Versuch auch ewig gedauert
die Haare sahen auch Monatelang spröde -dünn und gelblich aus
kein Fin und kein schmieren hat geholfen

so sah es wenigstens aus

auf alle Fälle nach einiger Zeit haben sich die Haare extrem schnell verbessert als ob es klick gemacht hätte

hab auch ewig geschmiert und dann aufgehört hat also

auch unter nur Fin "Klick" gemacht

vielleicht hat Minox auch was bewegt das kann ich im nachhinein nicht sagen Fin allein hat eben wieder völlig ausgereicht

unter Minox hab ich in beiden GHE wahnsinnig viel Flaum

total Pelzig aber es sind halt noch keine Haare

jedenfalls viele stopplige Härchen

vielleicht machts ja wieder klick?

mein Haarkranz hat sich jedenfalls stark verbessert

und die Farbe kommt auch zurück

der Hinterkopf fühlt sich auch wieder gut an

jetzt muß halt die Front noch besser werden

wenn aus dem massigen Flaum was wird bin ich

wieder der glücklichste Mensch

Foxi

Subject: Re: Minox-Theorie

Posted by [Ka\\$h](#) on Sat, 28 Feb 2009 17:19:24 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

sorry foxi aber du kannst nun wirklich nix zum Thema "Front ausdünnung unter Fin sagen" .. bei dir war vor Fin im vorderen Drittel bereits fast nichts mehr vorhanden!

Und auch nach der Fin behandlung wo du von GHE sprichst, kann ich dir nicht zustimmen.. du hattest keine GHE..

Es ist fakt das es auch zum Thema Fin negative Stimmen gibt und auch von Leuten, die das Zeug weitaus länger genommen haben als ein Jahr!

Subject: Re: Minox-Theorie

Posted by [Foxi](#) on Sat, 28 Feb 2009 17:57:03 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ka\$h schrieb am Sam, 28 Februar 2009 18:19sorry foxi aber du kannst nun wirklich nix zum Thema "Front ausdünnung unter Fin sagen" .. bei dir war vor Fin im vorderen Drittel bereits fast nichts mehr vorhanden!

Und auch nach der Fin behandlung wo du von GHE sprichst, kann ich dir nicht zustimmen.. du hattest keine GHE..

Es ist fakt das es auch zum Thema Fin negative Stimmen gibt und auch von Leuten, die das Zeug weitaus länger genommen haben als ein Jahr!

Nein das stimmt eben nicht

vor Dut war meine Front dicht bis zum Hinterkopf
ich hatte lediglich GHE's

erst danach ist alles flöten gegangen

außerdem als ich An fing mit Fin vor xx Jahren
hatte ich nur noch sehr wenig Haare
es wurde alles dicht von vorn bis hinten
bis halt wieder die GHE die blieben aber viel kleiner geworden

Fin hat bei mir die Front mit sicherheit nie kaputt gemacht
es hat gut gewirkt über dem gesamten Kopf
V Förmig gut gewirkt

P.s

und hier wieder einer dem mit Dut die Front um die Ohren geflogen ist

Been on Dr Reddy's dutas since May of last year after being on fin for a good 3 and a half years... a mixture of paranoia that it stopped being so efficient and greed make me take the plunge to dut, albeit every other day and still continuing to take 1.25 of fin every other day and at weekends.

Well since November now my hair has gotten gradually worse. My forehead is looking bigger then ever and there's a little "hole" appearing in the bit behind my widow's peak area... the crown I'm not so sure about because it's a bit harder to see, obviously. It's basically how my hair was when I very first started on treatments! I've never had a shed on anything before I don't think so I'm praying this is my first one and something positive will come of this.... has anyone else had a shed on dut after this period of time only for it to get better!? And when can I expect this to happen?

Foxi

Subject: Re: Minox-Theorie

Posted by [attax](#) on Fri, 06 Mar 2009 20:47:14 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Die Minox-Theorie ist ganz einfach,sie steht auf der Packungsbeilage.Zitat" Jedoch wird nur bei wenigen anwendern optisch ein befriedigendes Ergebniss erzielt werden" ...Das finde ich sogar sehr fair das es dabei steht.

Auch wird geschrieben das in den ghe keine studien geamacht worden sind sondern nur auf der Tonsur.Was ja nicht stimmen muss.Vielleicht gabs ja versuche an der Front die mächtig in die Hose gegangen sind.Man weiss es eben nicht und das ist das grosse Problem.

Ich hingegen benutze Minox jetzt ein halbes Jahr ausschlieslich nur in den ghe.Da sind auch jede menge Haare gekommen aber halt immer noch Flaum.Glaub auch nicht das es noch richtige Haare werden.Zumindest wird Minox ein gutes Hilfsmittel sein wenn man dazu gezwungen ist nen 3mm schnitt zu machen weil die aga zu weit fortgeschritten ist soviele stoppeln wie möglich zu kriegen weil nur ein Haarkranz das allerübelste ist!

Subject: Re: Minox-Theorie

Posted by [bananas](#) on Fri, 06 Mar 2009 21:51:37 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zitat:Auch wird geschrieben das in den ghe keine studien geamacht worden sind sondern nur auf der Tonsur.Was ja nicht stimmen muss.Vielleicht gabs ja versuche an der Front die mächtig in die Hose gegangen sind.Man weiss es eben nicht und das ist das grosse Problem.

Guter Denkansatz.

War das bei den Finstudien nicht ähnlich? Hinten wirkt's und vorne können Sie sich es aussuchen?

Habe so etwas in Erinnerung...

Subject: Re: Minox-Theorie

Posted by [attax](#) on Fri, 06 Mar 2009 22:15:33 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bei fin ist es bei mir genau umgekehrt,die Front alles super,aber seit beginn der Einnahme vor sechs Jahren in der Tonsur Jährlich verschlechtert.Jetzt spiele ich auch mit dem Gedanken da Minox durchzuziehen ,doch dann traue ich mich wieder nicht weil ich dann denk warte lieber noch ein bischen

Subject: Re: Minox-Theorie

Posted by [moritzundmax](#) on Sat, 07 Mar 2009 10:59:49 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hab erst kürzlich ne kleine Studie im Inet gefunden, wo behauptet wird, das fin auch an der Front wirkt.

Leider ist es bei mir so, das ich unter Fin extreme Schwankungen habe. Mal bekomme ich viele und dicke Haare und mal kann ich zusehen, wie die Haare immer dünner werden ... am meisten leidet meine Front darunter.
